

China/Deutschland:

Partnerschaft mit Perspektiven

NATURSTEIN sprach mit Johnny Wong, Geschäftsführer der Firma East Raise Stone und Vizepräsident der Natursteinvereinigung von Xiamen. East Raise Stone wächst schnell. Deutschland bleibt ein wichtiger Markt.

NATURSTEIN: Seit wann besteht Ihre Firma, Herr Wong?

Johnny Wong: Gegründet wurde sie 1991 – als Fliesenfabrik für den japanischen Markt. Im Jahr 1998 hat East Raise dann neue Märkte in Deutsch-

land und anderen europäischen Ländern gefunden. East Raise ist ein Privatunternehmen; daher arbeitet es sehr effizient und entspricht so den Anforderungen des europäischen Markts, den wir immer besser begreifen. Wir konzentrieren uns ausschließlich auf die Produktion in China – in europäischer Qualität. Im Jahr 2000 wurde East Raise als erste chinesische Werksteinfirma gemäß ISO 9002 qualitätszertifiziert.

NATURSTEIN: Was genau hat East Raise Stone zu bieten?

Johnny Wong: Wir können Qualitätsmaterial aus ganz China liefern. East Raise hat vier eigene Brüche; darin werden die Sorten G603, G654, PEARL WHITE und BLUE LIMESTONE abgebaut. In unseren Vertragsbrüchen werden G682, G354, BEIGE LIMESTONE und CHINA BALMORAL, auch G892, gewonnen. Außerdem sind wir gegenwärtig Gesellschafter in zehn Verarbeitungswerken: zwei für die Verarbeitung von G603, und je eines für G892, G654, G684, G682, G354, G341, BLUE LIMESTONE und G381. Unsere Produktionskapazität liegt derzeit bei insgesamt 6 000 bis 8 000 t pro Jahr. Unser Produktspektrum umfasst Unmaßplatten, Fliesen, Treppenstufen, Fensterbänke, Waschtisch- bzw. Arbeitsplatten, Bord- und Pflastersteine sowie Palisaden aus Granit, Fliesen, Platten, Palisaden und Pflastersteine aus Basalt sowie Bodenplatten und Pflastersteine aus Porphy, Kalk- und Sandstein. Damit bieten wir Natur-

steine in Schwarz, Gelb, Blau / Grau und Rot für alle möglichen Anwendungen an.

NATURSTEIN: Wie viele Mitarbeiter sind für East Raise tätig?

Johnny Wong: 800 in den genannten Verarbeitungswerken, außerdem 32 Fachinspektoren und vier, die sich im Hafen von Xiamen um die richtige Verladung der Ware kümmern. Im Hauptbüro in Xiamen sitzen unsere Techniker und unser Service-Team, insgesamt 30 Personen. Noch in diesem Jahr werden wir in Tsingdao ein weiteres Büro einrichten.

NATURSTEIN: Welche Ziele verfolgt Ihr Unternehmen? Wie lautet Ihre Firmenphilosophie?

Johnny Wong: Wir wollen uns in den nächsten zehn Jahren zum weltweit besten Produzenten und Lieferanten entwickeln. Dabei setzen wir auf Glaubwürdigkeit, Kreativität und Unternehmenskultur. Unter Unternehmenskultur verstehen wir Teamwork, Menschenachtung und Umweltschutz.

NATURSTEIN: Welche Bedeutung messen Sie dem deutschen Markt bei?

Johnny Wong: Alle chinesischen Natursteinlieferanten haben in den letzten fünf Jahren stark vom deutschen Markt profitiert. Vom Jahr 2003 an haben viele Lieferanten, darunter große Unternehmen, durch den Einbruch der deutschen Bauwirtschaft zunehmend Probleme bekommen. Für die Firmen, die sich ausschließlich auf Deutschland konzentriert haben, wird es in den nächsten zwei, drei Jahren nicht einfach werden. East Raise ist fest entschlossen, unter diesen schwierigen Rahmenbedingungen noch en-



Für dieses Hochhaus in Frankfurt am Main lieferte East Raise Stone ca. 4 000 m² Boden- und Treppenbeläge aus BLUE GRANITE.

ger mit den deutschen Partnern zusammenzuarbeiten, nicht nur Hand in Hand, sondern auch Herz an Herz. Deutschland ist ein Land, das Naturstein kennt und mag. Es ist ein Land mit einer Steinkultur und einer der wichtigsten Natursteinmärkte. Die momentanen Schwierigkeiten sind konjunkturbedingt. Es wird bald wieder aufwärts gehen. Wir arbeiten zwar europaweit, aber Deutschland ist unser Hauptmarkt.

NATURSTEIN: Wie sehen Ihre Pläne für die nächsten zwei Jahre aus?

Johnny Wong: Wir planen den Bau fünf zusätzlicher Verarbeitungsbetriebe in der Nähe von Brüchen in Westchina. Durch diese Investitionen machen wir unseren Partnern neue und einzigartige Materialien zu günstigen Preisen zugänglich. Die meisten schönen Materialien stehen im Westen von China an. Alles in unseren Werken bei Xiamen oder Tsingdao zu verarbeiten, wäre zu kostspielig.

Außerdem bauen wir unseren Internet-Service aus. Unsere VIP-Partner können seit dem 1. März den Stand ihrer Aufträge über unsere Website www.eaststone.com recherchieren. Überdies wollen wir unsere Website zur verlässlichsten Quelle der Information über chinesische Naturwerksteine entwickeln – ein Service, den wir ebenfalls ausschließlich VIP-Kunden und -Partnern kostenfrei zur Verfügung stellen werden.

Selbstverständlich wollen wir auch weiterhin weltweit Naturwerksteine für große Bauprojekte liefern.

NATURSTEIN: Wie bewerten Sie die Entwicklung der chinesischen Natursteinindustrie und ihre Bedeutung für den deutschen Markt im Allgemeinen?

Johnny Wong: Wir haben das Glück und wir sind stolz darauf, dass wir, obwohl wir vor den 1980er-Jahren viel Zeit verloren haben, jetzt hart für unsere Zukunft arbeiten können. Die chinesische Natursteinindustrie entwickelt sich besonders schnell, weil die Arbeit, gerade auch die Handarbeit, bei uns gut und preiswert ist. China wird auf dem Weltmarkt für Naturstein eine immer größere Rolle



Johnny Wong,
Geschäftsführer von
East Raise Stone.



Lager von East Raise Stone im Hafen von Xiamen.

spielen und durch harte Arbeit die Träume vieler Architekten verwirklichen. In den nächsten zehn oder 20 Jahren wird sich Xiamen/Shuitou zu einer ebenso wohl bekannten Natursteinregion entwickeln wie beispielsweise Verona.

Aber ich muss darauf hinweisen, dass der Preis für chinesische Steinprodukte in den nächsten Jahren ohne jeden Zweifel ansteigen wird, aus zwei Gründen: Erstens wird die chinesische Währung stärker und zweitens steigen die Kosten der Arbeit und der Produktion.

NATURSTEIN: Welche chinesische Natursteinmesse ist aus Ihrer Sicht die wichtigste?

Johnny Wong: Die chinesische Stone+Tec, die jeden Frühling abwechselnd in Shanghai (2006) und Beijing (2007) stattfindet. Die für 2008 geplanten Olympischen Spiele in Beijing und die für 2010 geplante World Expo in Shanghai sorgen jetzt schon für verstärkten Zulauf zu dieser Messe.

NATURSTEIN: Wie wird sich East Raise Stone auf der Stone+tec 2005 in Nürnberg präsentieren?

Jonny Wong: Unter dem Motto »Großes China, reiche Vorkommen – Entdecken Sie Chinas Westen!« In der Halle 9, Stand 231, zeigen wir Baumaterial, u. a. auch die neuen Materialien BEIGE LIMESTONE,

KURZINFO:

Kontakt

East Raise Stone Co., Ltd.
Johnny Wong
Tel: 00 86 / 5 92 / 5 20 61 88, -5 09 11 82
Mobiltel.: 00 86 / 1 38 06 00 89 08
Fax: 00 86 / 5 92 / 5 20 79 08, -5 09 13 50
E-Mail: johnny@eaststone.com
Internet: www.eaststone.com

IMPERIAL BLUE und IMPERIAL RED, außerdem Granit und Basalt aus den Provinzen Fujian und Shandong. East Raise ist im Nordwesten und in der Mitte von China Joint-Ventures eingegangen, die es uns ermöglichen, neue Materialien zu guten Preisen anzubieten. Außerdem werden wir eine mit einer chinesischen Maschine hergestellte neue Oberflächenbearbeitung vorstellen. Ansprechpartner sind George Yang, der Deutsch spricht, und ich selbst.

In der Halle 5, Stand 423, zeigen wir Grabmale. Ansprechpartner ist dort Werkdirektor Huiying Huang; ich stehe ebenfalls zur Verfügung.

NATURSTEIN: Danke Ihnen. Wir wünschen weiter viel Erfolg!

Interview: Bärbel Holländer

Stone+tec 2005

Halle 9, Stand 231
und Halle 5, Stand 423